



RATSFRAKTION
GLADBECK

Alternative

für
Deutschland

An:

WAZ Gladbeck
Stadtspiegel Gladbeck
Radio Emscher Lippe
Gladbecker Zeitung

Vorsitzender: Marco Gräber
Telefon: +49 176 62 85 44 42
E-Mail: Kontakt@AfD-
Fraktion-Gladbeck.de

10.11.2020

Pressemitteilung: „Spekulationen zum Abstimmungsverhalten derAfD Fraktion im Rat der Stadt Gladbeck“

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit der konstituierenden Ratssitzung des Gladbecker Stadtrates, gibt es nicht abreiende Spekulationen darüber, wie das Abstimmungsverhalten der AfD Fraktion im Rat der Stadt Gladbeck wohl ausgefallen sei. In Art. 28 Abs. 1 Satz 2 unseres Grundgesetzes ist festgehalten: „In den Ländern, Kreisen und Gemeinden muss das Volk eine Vertretung haben, die aus allgemeinen, unmittelbaren, freien, gleichen und **geheimen Wahlen** hervorgegangen ist.“ Ebenso verhält es sich generell bei Personenwahlen in den Parlamenten einer Demokratie.

Da wir in Deutschland und nicht in der DDR oder Nordkorea leben, wo das Ergebnis der Wahl schon im Voraus fest stand/steht, sind auch die stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Gladbeck in allgemeiner, unmittelbarer, freier, gleicher und **geheimer Wahl** gewählt worden. Wenn man nun anhand der Stimmverteilung Schlüsse ziehen möchte, so sei gesagt, dass die Stimmen auch von anderer Seite aus gekommen sein könnten. Der CDU Kandidat erhielt im zweiten Wahlgang 20 Stimmen. Der SPD Kandidat erhielt 32 Stimmen. Die CDU hat jedoch nur 14 Sitze im Rat und die SPD nur 19. Wer sagt uns nun, dass die SPD all Ihre Ratsherren hinter sich vereinen konnte?

Uns erreichte in der Vergangenheit immer wieder die Information, dass die SPD-Ratsfraktion zerstritten sei. Wer sagt uns also, dass nicht 6 SPD Ratsherren den CDU Kandidaten und 5 AfD Ratsherren den SPD Kandidaten unterstützt haben? Somit wäre der SPD Kandidat im Übrigen mit Stimmen der AfD ins Amt gewählt worden, welches dann ja nach der Kemmerichwahl in Thüringen zur Folge hätte, dass diese Wahl unverzüglich rückgängig gemacht werden müsste, wenn man das gleiche Verständnis von Demokratie hat wie „unsere“ Kanzlerin.

Am Ende bleibt festzuhalten, dass niemand außer die Ratsherren der Stadt Gladbeck selbst wissen, wer wen gewählt hat. Jegliche Spekulation zu einer demokratischen Personenwahl sind unseriös und absolute Spekulation. Wir, als AfD Fraktion im Rat der Stadt Gladbeck, beteiligen uns nicht weiter an solchen Spekulationen.

Mit freundlichen Grüßen

Marco Gräber
Fraktionsvorsitzender

Marcus Schützek
Stellv. Fraktionsvorsitzender